

Sitzungsprotokoll des FSR Informatik

DATUM
13. Januar 2021



ZEITRAUM
16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

PROTOKOLL
Luca Reininghaus

fsr_info

SITZUNGSLEITUNG
Marek Sommerfeld

BESCHLUSSFÄHIG
Ja

Anwesende:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Sarah Bachinger | <input checked="" type="checkbox"/> Luca Reininghaus |
| <input checked="" type="checkbox"/> Maximilian Hagner | <input checked="" type="checkbox"/> Laura Schamul (bis TOP 2) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Felix Kleinsteuber | <input checked="" type="checkbox"/> Larissa Strauch |
| <input checked="" type="checkbox"/> Paul Köppert | <input checked="" type="checkbox"/> Marek Sommerfeld |
| <input checked="" type="checkbox"/> Max Müller | |

Entschuldigt fehlend: Frank Thiemicke ()

Gäste:

- Evan Lucas Möller-Stechbart • Sophie Martina Blum

Die gewählten (d.h. abstimmungsberechtigten) Mitglieder sind jeweils mit und unterstützende Mitglieder mit gekennzeichnet.

Tagesordnung

TOP 1	Post und Mails	2
TOP 2	Veranstaltungen	3
TOP 3	Gremien	3
TOP 4	Sonstiges	4

TOP 1 Post und Mails

Die studentischen Senatorinnen und Senatoren stellten Fragen zur Klausurenphase in diesem Semester.

1. Sind die Klausuren in eurem Fach derzeit größtenteils in Präsenz oder Online geplant?

Hier ergab sich, dass bei uns mit 4/3/2 für online, halb/halb und Präsenz unter den Anwesenden zwar, dass der Onlineanteil am größten zu sein scheint, allerdings keine allzu klare Tendenz zu erkennen ist.

2. Welche Art der Klausur (Online oder Präsenz) bevorzugt ihr als FSR?

- Der FSR bevorzugt Online-Klausuren. Wir sprechen uns ferner gegen das Aufschieben von Klausuren auf einen unbestimmten Zeitpunkt in der Zukunft aus, zu dem Präsenzklausuren wieder erlaubt sein könnten.
- Es soll eine Email an möglichst viele Dozierende gerichtet werden, in der unser Standpunkt zum Thema Onlineklausuren vorgebracht wird und in der die Dozierenden darum gebeten werden, sich Gedanken über mögliche Alternativen zu machen. Marek kümmert sich darum.
- Als Alternativen wurden diskutiert:
 - eine mündliche Prüfung bei der das Wissen des zu Prüfenden abgefragt wird, was allerdings für große Pflichtmodule mit vielen Teilnehmern keine Alternative ist,
 - eine OpenBook-Klausur, d. h. die Klausurfragen werden online zur Verfügung gestellt und können mithilfe von Unterlagen oder dem Internet bearbeitet werden, wofür eine Neuorganisation der Dozierenden von Nöten ist,
 - eine Prüfungsleistung z. B. in Form einer Projektabgabe, was allerdings nur in anwendungsorientierten Modulen möglich ist,
 - alternativ zum vorgenannten die Möglichkeit, Übungsserien als Prü-



fungsleistung zu werten, mit den offensichtlichen Problemen der Einbeziehung des bisherigen Bearbeitungsstandes etc., sowie

- die Bereitstellung von Klausuren über Moodle, wobei uns unbekannt ist, wie genau das aussehen wird, weshalb wir eine Probeklausur für sinnvoll erachten.

3. Welche Mitspracherechte haben eure Studierenden bei der Wahl des Prüfungsformats?

Eine Umfrage unter den Anwesenden ergab, dass nur zwei von neun ein Mitspracherecht bei der Wahl des Prüfungsformates haben.

4. Welche Informationen über die Klausurenphase fehlen derzeit in eurem Studiengang?

- Derzeit fehlen vor allem Informationen zur Ausgestaltung der Klausurenphase, da jedwede Planung lediglich bis Ende Januar geht und die Klausurenphase im Februar nicht einschließt.
- Viele Studierende kommen allgemein im Informationsfluss zur ständig dynamischen Planung nicht hinterher.

Luca schreibt eine Antwortmail an das Corona-Krisenstäbchen.

TOP 2 Veranstaltungen

- Der letzte Animeabend am letzten Mittwoch lief gut.
- Heute findet ein Spieleabend mit dem FSR Anglistik/Amerikanistik statt. Maurice ist hierfür verantwortlich.
- Sarah kümmert sich weiterhin um eine Veranstaltung zum Thema genderneutrale Formulierungen.

TOP 3 Gremien

- Es gibt einen FSR-Kom-Deligiertenverteiler. Marek bietet an, Interessentinnen und Interessenten mit auf die Verteiler Liste zu setzen.
- Die für diese Woche regulär geplante FMI-Kom fand nicht statt.

TOP 4 Sonstiges

- Frau Jäger konnte uns noch keine Auskunft zur Lehrplanung für das Sommersemester erteilen, weist uns allerdings auf die verschwindend geringe Wahrscheinlichkeit für den Ersatz von Lehrveranstaltungen im nächsten Semester auszuplanender Dozierender hin. Auf Basis dieser Information und einer Rückmeldung Herrn Richters wird Sarah noch einmal nachfragen, welche Dozierenden im nächsten Semester zusätzlich nicht zur Verfügung stehen.
- Die Eval verschiebt sich durch technische Schwierigkeiten um eine Woche.
- Es soll ein Online-Bierpong-Turnier stattfinden. Max kümmert sich darum. Der Mathe FSR zeichnete sich unzufrieden mit der Assoziation des Namens Bierpong mit Alkohol. Daher soll auf den Plakaten vermerkt werden, dass auch eine Teilnahme ohne Alkohol möglich ist.